

Niederschrift über die Wahlen zum Kirchenvorstand



Pfarrei: _____

Wahltermin(e): _____

I. Der Wahlkommission gehören an (§ 6 Abs. 3 KVWahlG):

Name, Vorname

Name, Vorname

II. Orte der Wahlhandlung:

Tag	Ort der Wahlhandlung	Dauer der Wahlhandlung

III. Feststellungen gemäß § 21 KVWahlG:

- Vor Öffnung des Wahlraumes sind die eingegangenen Briefwahlumschläge geöffnet worden und die Stimmabgabe im Wahlverzeichnis vermerkt worden. Die Briefwahlscheine wurden dieser Niederschrift als Anlage beigefügt (§ 16 Abs. 6 KVWahlG).
- Vor Beginn der Wahl haben sich zwei Mitglieder der Wahlkommission davon überzeugt, dass die Wahlurnen leer sind, sodann wurden die Wahlurnen versiegelt (§ 15 Abs. 2 KVWahlG).
- Die den Briefwahlumschlägen entnommenen Wahlumschläge wurden in eine versiegelte Wahlurne eingeworfen (§ 16 Abs. 7 KVWahlG). Während der Öffnung der Wahlräume eingetroffene Briefwahlumschläge wurden unverzüglich geöffnet, geprüft, die Stimmabgabe im Wahlverzeichnis vermerkt, die Briefwahlscheine abgelegt und die Wahlumschläge in eine Wahlurne eingeworfen (§ 16 Abs. 9 KVWahlG).
- Beim Eintritt in den Wahlraum erhielten die Wahlberechtigten nach Vorlage der Wahlbenachrichtigung oder amtlicher Personalpapiere die Wahlunterlagen. Es wurde Vorsorge getroffen, dass die Stimmzettel unbeobachtet ausgefüllt werden konnten (§ 13 Abs. 2 KVWahlG).
- Die Ausgabe der Wahlunterlagen wurde im Wahlverzeichnis vermerkt (§ 17 KVWahlG).
- Am _____ um _____ Uhr wurde die Wahlzeit als abgelaufen und die Stimmabgabe zu den Wahlen zum Kirchenvorstand der Kirchengemeinde vom Vorsitzenden der Wahlkommission unter Beachtung von § 17 Abs. 11 KVWahlG für beendet erklärt. Unmittelbar erfolgte die Öffnung der Wahlurnen und die Auszählung der Stimmen gemäß §§ 18, 19 und 20 KVWahlG.
- Die ungültigen Stimmen sind dieser Wahlniederschrift beigefügt. Auf der Rückseite des ungültigen Stimmzettels wurde der Grund für die Ungültigkeit vermerkt und von zwei Mitgliedern der Wahlkommission abgezeichnet (§ 19 Abs. 3 KVWahlG).

IV. Ergebnis der Wahl

1. Abgegebene Stimmen:

Gesamtzahl der abgegeben Stimmen	
Eingegangene Briefwahlstimmen	
Ungültige Stimmen	
Gültige Stimmen	

2. Gewählte Personen gemäß § 20 Abs. 3 und 4 KVWahlG:

Name	Vorname	Anzahl der erhaltenen Stimmen

3. Ersatzmitglieder gemäß § 20 Abs. 5 KVWahlG:

Name	Vorname	Anzahl der erhaltenen Stimmen

4. Endgültig nicht gewählte Personen gemäß § 20 Abs. 5 KVWahlG:

Name	Vorname	Anzahl der erhaltenen Stimmen

V. Folgende Ereignisse traten während der Wahlhandlung auf (z.B. Inanspruchnahme des Hausrechts, Störungen, Einschränkungen, begründete Abweichungen von den Regelungen des KVWahlG):

VI. Weitergehende Bemerkungen und Erläuterungen:

Diese Niederschrift wurde von der Wahlkommission gefertigt und unterschrieben.

Die Wahlkommission, _____ (Ort/Datum)

Vorsitzende(r) der Wahlkommission

Mitglied der Wahlkommission